

# *Turnierreglement 2026*

## Inhaltverzeichnis

<b>1. Allgemeine Regeln</b> .....	5
<b>1.1. Geltungsbereich</b> .....	5
<b>1.2. Turnierbegriff</b> .....	5
<b>1.3. Offizielle Turniere</b> .....	5
<b>1.4. Lizenzobligatorium</b> .....	5
<b>1.5. Nicht offizielle Turniere</b> .....	5
<b>1.6. Verpflichtung zur Einhaltung dieser Regelung</b> .....	5
<b>1.7. IT-Plattform</b> .....	6
<b>1.8. Spielregeln</b> .....	6
<b>2. Turnierarten, Kategorien, Altersklassen und Niveau</b> .....	6
<b>2.1. Niveau</b> .....	6
<b>2.2. Teilnahmebeschränkung gemäss Anzahl der Klassierungspunkte</b> .....	6
<b>2.3. Alterklassen</b> .....	7
<b>2.4. Turnierkategorien nach Altersklassen</b> .....	7
<b>2.5. Dauer</b> .....	8
<b>2.6. Mindestpausen zwischen zwei Matches</b> .....	8
<b>2.7. Minimale und maximale Anzahl Matches pro Team</b> .....	8
<b>3. Spielformat und Wettkampfmodus</b> .....	9
<b>3.1. Spielformat</b> .....	9
<b>3.2. Wettkampfmodus</b> .....	10
<b>3.3. Detail des Wettkampfmodus nach Turnierniveau</b> .....	11
<b>3.3.1. P20 Junior / P20: Gruppen (+ Platzierungsspiele)</b> .....	11
<b>3.3.2. P50 / P100 / P200: Tableau oder Tableau mit Qualifikationsrunde</b> .....	12
<b>3.3.3. P300 : Tableau mit Qualifikationsrunde</b> .....	15
<b>3.3.4. P500 / P1000 : Tableau</b> .....	17
<b>3.4. Zusammenfassung der verschiedenen Turnierarten</b> .....	18
<b>4. Ablauf der Turnierorganisation</b> .....	19
<b>4.1. Prinzip</b> .....	19
<b>4.2. Turnierbewilligung-Voraussetzungen</b> .....	19
<b>4.3. Vorgehensweise für den organisierten Club</b> .....	20
<b>4.4. Daten und Fristen</b> .....	21
<b>4.5. Eingabe der Ergebnisse</b> .....	21
<b>5. Anmeldung der Spieler:innen und Auswahl der Teams</b> .....	21

5.1	Grundlegende Teilnahmebedingungen.....	21
5.2	Nenngeld .....	21
5.3	Eröffnung der Anmeldungen .....	21
5.4	Schliessung der Anmeldungen.....	22
5.5	Anzahl der teilnehmenden Teams an einem Turnier, Minimum und Maximum .....	22
5.6	Verpflichtung der Teilnehmenden, alle Spiele zu bestreiten .....	22
5.7	Teilnahmebeschränkung.....	22
5.8	Teilnahmerecht, Überschuss und Mangel an Anmeldungen.....	23
5.9	Setzung .....	23
5.10	Abmeldungen und Änderung der Teams .....	24
5.10.1	Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist.....	24
5.10.2	Abmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist und vor Veröffentlichung des Tableaus ...	24
5.10.3	Abmeldung nach Veröffentlichung des Tableaus .....	25
5.10.4	Mögliche Anpassung der Setzliste.....	27
5.10.5	Weitere Klarstellungen.....	28
5.11	Wild Cards (WC) .....	28
6.	Organisation und Ablauf des Turniers.....	28
6.1	Turnierverantwortlicher .....	28
6.2	Anlagen.....	29
6.3	Bälle .....	29
6.4	Einspielzeit/Aufwärmen .....	29
6.5	Coaching .....	29
6.6	Schiedsrichter.....	30
6.7	Antreten, Verspätung .....	30
6.8	Wetterbedingungen.....	30
6.9	Verhalten der Spieler:innen und Begleitpersonen .....	30
6.10	Aufnahme einer Partie, vorzeitige Spielbeendigung (W.O.) .....	31
6.11	Mögliche Beschwerden.....	31
6.12	Rechtsmittel im Streitfall .....	32
6.13	Prize money / Preisgeld .....	32
7.	Punktzahl und Rangliste / Ranking .....	32
7.1	Allgemeine Grundsätze.....	32
7.2	Turniere der Kategorie Junior.....	33
7.3	Turniere der Kategorien 35+ und 45+.....	33

7.4	Turniere der Kategorie Aktiv .....	34
7.5	Mögliche Bussen/Sanktionen .....	34
7.6	Punkteverteilung nach Turnierniveau .....	34

---

## 1. Allgemeine Regeln

### 1.1. Geltungsbereich

Dieses Reglement gilt für alle Turniere, die ab dem 1. April 2026 von Swiss Tennis Padel sowie seinen Mitgliedern veranstaltet werden bzw. unter der Sanktionsgewalt von Swiss Tennis stehen.

### 1.2. Turnierbegriff

Als Turnier gilt jede Wettspielveranstaltung, die gemäss den Spielregeln des Dokuments „Spielregeln“ von Swiss Tennis Padel, und gestützt auf besondere Vorschriften dieses Reglements ausgetragen wird.

### 1.3 Offizielle Turniere

Von Swiss Tennis Padel werden ausschliesslich Turniere anerkannt, die von an Swiss Tennis Padel angeschlossenen Clubs organisiert werden. Alle anderen Turniere gelten als nicht offizielle Turniere.

Für die Rangliste der Spieler:innen werden nur die Ergebnisse offizieller Turniere berücksichtigt.

### 1.4 Lizenzobligatorium

Die von Swiss Tennis Padel anerkannten Turniere stehen ausschliesslich Spieler:innen offen, die am ersten Tag des Turniers über eine aktive Lizenz bei Swiss Tennis Padel verfügen (unabhängig der Nationalität) und mindestens 8 Jahre alt sind.

Spieler:innen, gegen die eine rechtskräftige Spielsperre besteht, dürfen während der Geltungsdauer der Sperre an keinem Turnier teilnehmen.

### 1.5 Nicht offizielle Turniere

Clubs können auch nicht offizielle Turniere organisieren, bei denen auch nicht lizenzierte Spieler:innen mitspielen können. Die Reglemente solcher Turniere liegen im Ermessen des ausrichtenden Clubs. Swiss Tennis Padel empfiehlt jedoch, dass diese in Übereinstimmung mit den im Dokument [„Padel-Spirit“](#) festgehaltenen Werten gestaltet werden.

Im Folgenden sind bei der Verwendung des Begriffs « Turniere » jeweils « offizielle Turniere » gemeint.

### 1.6 Verpflichtung zur Einhaltung dieser Regelung

Die Turniere werden gemäss diesem Swiss Tennis Padel - Reglement organisiert. Ein Club, der sich verpflichtet, ein Turnier zu organisieren, akzeptiert die Reglemente von Swiss Tennis Padel und muss diese einhalten. Die Nichteinhaltung der Reglemente durch den veranstaltenden Club kann zur Untersagung zukünftiger Turniere führen. Weitere Sanktionen gemäss Statuten und Reglementen von Swiss Tennis bleiben vorbehalten.

Wenn ein Club bei der Organisation seines Turniers auf besondere Schwierigkeiten stösst und Fragen hat, sollte er sich so schnell wie möglich an Swiss Tennis Padel wenden.

### **1.7 IT-Plattform**

Die Turniere veranstaltenden Clubs und die teilnehmenden Spieler:innen müssen die IT-Plattform Tournament Software ("Tournament Software ") nutzen (<https://swisstennis-padel.tournamentsoftware.com/>).

### **1.8 Spielregeln**

Die Turniere werden gemäss den im Dokument „[Spielregeln](#)“ von Swiss Tennis Padel festgelegten geltenden Spielregeln ausgetragen.

## **2. Turnierarten, Kategorien, Altersklassen und Niveau**

### **2.1 Niveau**

Es gibt 7 Turnierniveaus (P20 / P50 / P100 / P200 / P300 / P500 / P1000), die sich anhand der vergebenen Punkte unterscheiden (siehe Dokument [Punkteverteilung – Turniere 2026](#)).

Es wird empfohlen, dass sich die Spieler:innen für Turniere anmelden, die ihrem Niveau entsprechen.

Folgende Teilnahmeempfehlungen beziehen sich auf die auf der Swiss Tennis Padel-Website einsehbaren [Niveau-Einstufungen](#):

- P20-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 4 empfohlen
- P50-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 5 empfohlen
- P100-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 5-6 empfohlen
- P200-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 6-7 empfohlen
- P300-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 6-9 empfohlen
- P500-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 7-9 empfohlen
- P1000-Turniere => für Spieler:innen mit Niveau 8-10 empfohlen

### **2.2 Teilnahmebeschränkung gemäss Anzahl der Klassierungspunkte**

Ab Beginn der neuen Gültigkeitsperiode der Lizenz, also ab dem 1. April 2026, ist der Zugang zu bestimmten Turnierkategorien für Spieler:innen mit hoher Klassierung eingeschränkt, mit dem Ziel, möglichst homogene Tableaus zu gewährleisten.

- Spieler:innen mit 2500 Punkten oder mehr dürfen nur an Turnieren der Kategorie P500 oder höher teilnehmen.
- Spieler:innen mit 1000 Punkten oder mehr dürfen nur an Turnieren der Kategorie P300 oder höher teilnehmen.
- Spieler:innen mit 500 Punkten oder mehr\* dürfen nur an Turnieren der Kategorie P200 oder höher teilnehmen.
- Spieler:innen mit 100 Punkten oder mehr dürfen nur an Turnieren der Kategorie P100 oder höher teilnehmen.

- Spieler:innen mit 50 Punkten oder mehr dürfen nur an Turnieren der Kategorie P50 oder höher teilnehmen.
- Spieler:innen mit weniger als 50 Ranglistenpunkten sind berechtigt, an allen Turnierkategorien teilzunehmen.

\* Bei den P100 Ladies Turnieren, dem höchsten Niveau der Damenkategorie, können sich alle Spielerinnen unabhängig von ihrer Punktzahl in der Rangliste anmelden.

### 2.3 Alterklassen

Ein Turnier kann Wettbewerbe für eine oder mehrere der folgenden Altersklassen umfassen:

- Junior (höchstens 18 Jahre während des Kalenderjahres)
  - o U12 (höchstens 12 Jahre während des Kalenderjahres)
  - o U14 (höchstens 14 Jahre während des Kalenderjahres)
  - o U16 (höchstens 16 Jahre während des Kalenderjahres)
  - o U18 (höchstens 18 Jahre während des Kalenderjahres)
- Aktiv (keine Altersbeschränkung)
- 35+ (mindestens 35 Jahre während des Kalenderjahres)
- 45+ (mindestens 45 Jahre während des Kalenderjahres)

In den verschiedenen Alterskategorien ist das am 31. Dezember des laufenden Kalenderjahrs erreichte Alter massgebend.

Um sich für ein offizielles Turnier anzumelden, muss man der Altersklasse des Wettbewerbs entsprechen. Ab 12 Jahren kann ein:e Junior:in auch an einem Turnier der Kategorie Aktiv teilnehmen (vgl. Art. 2.3); wiederum können Erwachsene in der Kategorie Junior nicht teilnehmen.

Für alle Altersklassen gibt es mehrere Turnierkategorien:

- Frauendoppel (2 Spielerinnen pro Team)
- Mixed-Doppel (1 Spielerin und 1 Spieler pro Team)
- Herrendoppel (2 Spieler pro Team)
- Open-Doppel (offene Teams)

Die Frauen dürfen an den Wettbewerben Open-Doppel teilnehmen. In diesem Fall können die Wettbewerbe „offene“ Teams beinhalten, die bestehen können aus:

- zwei Spielerinnen
- einer Spielerin und einem Spieler
- zwei Spielern

**Wahl und Bekanntgabe des ausrichtenden Clubs.** Der Turnierveranstalter wählt den Turniertyp aus, den er organisieren möchte (für P500 / P1000-Turniere in Zusammenarbeit mit Swiss Tennis Padel) und gibt diesen über Tournament Software bekannt.

### 2.4 Turnierkategorien nach Altersklassen

### **Junior**

Für die Altersklasse Junior (U12, U14, U16 oder U18) gibt es nur ein Turnierniveau: P20.

### **Aktiv**

Für die Altersklasse Aktiv gibt es mehrere Turnierniveaus:

- Frauendoppel: P20 / P50 / P100
- Mixed-Doppel: P20 / P50 / P100
- Herrendoppel: P20 / P50 / P100
- Open-Doppel: P20 / P50 / P100 / P200 / P300 / P500 / P1000

### **35+**

Für die Altersklasse 35+ gibt es 3 Turnierniveaus: P20 / P50 / P100.

### **45+**

Für die Altersklasse 45+ gibt es 2 Turnierniveaus: P20 / P50.

## **2.5 Dauer**

Soweit möglich, sollten die Turniere wie folgt stattfinden:

- P20: 1 Tag
- P50 / P100 / P200: 1 Tag oder 2 Tage
- P300: 2 Tage (1 Tag Qualifikationen + 1 Tag Haupttableau)
- P500 / P1000: 2 Tage (Haupttableau)

Die Platzierungsspiele des Turniers müssen innerhalb der gleichen Fristen wie die Hauptwettbewerbe abgeschlossen werden.

Für Turniere, die über zwei Tage stattfinden, ist darauf zu achten, dass die Platzierungsspiele einer ausgeschiedenen Mannschaft am selben Tag angesetzt werden.

## **2.6 Mindestpausen zwischen zwei Matches**

- Gruppenmodus (vgl. Art. 3.3): grundsätzlich mindestens 15 Minuten Pause
- Tableaumodus (vgl. Art. 3.3): grundsätzlich mindestens 45 Minuten Pause

Falls sich alle Beteiligten (Turnierorganisator und Spieler:innen) einig sind, kann die Pause entweder verlängert werden, um die körperliche Gesundheit der Spieler:innen zu gewährleisten (insbesondere bei langen Spielen), oder verkürzt werden, um die Spieler:innen schneller zu entlasten, wenn dies ihr Wunsch ist.

## **2.7 Minimale und maximale Anzahl Matches pro Team**

**Minimale Anzahl.** Soweit möglich, empfiehlt Swiss Tennis Padel folgendes:

- P20 / P50 / P100: mindestens 3 Matches pro Team
- P200 / P300 / P500 / P1000: mindestens 2 Matches pro Team

**Maximale Anzahl.** Soweit möglich, empfiehlt Swiss Tennis Padel, die Anzahl Matches wie folgt zu begrenzen:

- P20 / P50 / P100 / P200: maximal 4 Matches pro Team pro Tag
- P300 / P500 / P1000: maximal 3 Matches pro Team pro Tag

### 3. Spielformat und Wettkampfmodus

#### 3.1 Spielformat

Für alle Spielformate kann der Turnierveranstalter wählen zwischen:

- dem «Golden Point» («No-Ad»), d. h. bei 40:40 entscheidet der nächste Punkt über den Gewinn des Spiels.
- dem «Star Point»: Nach dem ersten Gleichstand bei 40:40 wird das Spiel über Vorteil 1 und Vorteil 2 entschieden; der Verlust eines dieser Punkte führt jeweils zurück zum nächsten Gleichstand. Wird ein dritter Gleichstand erreicht, wird ein «entscheidender Star Point» gespielt. Das Rückschlagteam wählt die Seite für den Aufschlag und darf die Position nicht mehr ändern. Der Gewinner des «Star Points» gewinnt das Spiel.

Hinweis: Im Mixed-Doppel muss beim entscheidenden Punkt («Golden Point» oder «entscheidender Star Point») die rückschlagende Person vom gleichen Geschlecht sein wie die aufschlagende Person.

Die anwendbaren Spielformate je nach Turnierniveau sind wie folgt. Es liegt am Turnierorganisator, eines der folgenden Formate auszuwählen.

- **P20 Junior / P20**
  - „Best of 1 Satz“ mit 1 Satz bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 6-6)
  - „Best of 1 langer Satz“ mit 1 Satz bis 9 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 9-9)
  - „Best of 3 Sätze“ mit 2 Sätzen bis 4 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 4-4) und einem Super-Tiebreak bis 10 Punkte anstelle eines möglichen 3. Satzes
  - „Best of 3 Sätze“ mit 3 Sätzen bis 4 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 4-4)
  - „Best of 3 Sätze“ mit 2 Sätzen bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point») und einem Super-Tiebreak bis 10 Punkte anstelle eines möglichen 3.

Satzes

- „Best of 3 Sätze“ mit 3 Sätzen bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 6-6)

- **Turniere P50 / P100 / P200 an einem Tag**

- „Best of 1 Satz“ mit 1 Satz bis 9 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 9-9)
- „Best of 3 Sätze“ mit 2 Sätzen bis 4 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 4-4) und einem Super-Tiebreak bis 10 Punkte anstelle eines möglichen 3. Satzes
- „Best of 3 Sätze“ mit 3 Sätzen bis 4 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 4-4)
- „Best of 3 Sätze“ mit 2 Sätzen bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point») und einem Super-Tiebreak bis 10 Punkte anstelle eines möglichen 3. Satzes
- „Best of 3 Sätze“ mit 3 Sätzen bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 6-6)

- **Turniere P50 / P100 / P200 / P300 / P500 / P1000 an 2 Tagen**

- „Best of 1 Satz“ mit 1 Satz bis 9 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 9-9)
- „Best of 3 Sätze“ mit 2 Sätzen bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point») und einem Super-Tiebreak bis 10 Punkte anstelle eines möglichen 3. Satzes
- „Best of 3 Sätze“ mit 3 Sätzen bis 6 Spiele (mit „Golden Point“ oder «Star Point» und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 6-6)

Swiss Tennis Padel empfiehlt, die Klassierungsspiele im Format von „Best of 1 langer Satz“ mit 1 Satz bis 9 Spiele (mit „Golden Point“ und ggfs. Tiebreak bis 7 Punkte bei einem Spielstand von 9-9), auszutragen.

Innerhalb eines Turniers dürfen maximal zwei unterschiedliche Spielformate für die Matches angewendet werden (z. B. 3 volle Sätze für das Haupttableau und ein Satz bis 9 Spiele für das Trosttableau).

### 3.2 Wettkampfmodus

Der Wettkampfmodus bezeichnet die Organisationsform eines Turniers. Je nach Turnierniveau werden unterschiedliche Modi angeboten, unabhängig von der Turnierkategorie (z. B. Mixed-Doppel) und der Altersklasse (z. B. Aktiv).

Die folgenden Wettkampfmodi gelten je nach Turnierniveau:

- P20 Junior / P20: Gruppen (+ Platzierungsspiele)

- P50 / P100 / P200: Tableau oder Tableau mit Qualifikationsrunde
- P300 : Tableau mit Qualifikationsrunde
- P500 / P1000 : Tableau

### 3.3 Detail des Wettkampfmodus nach Turnierniveau

#### 3.3.1 P20 Junior / P20: Gruppen (+ Platzierungsspiele)

- **Prinzip.** Die P20 Junior / P20 Turniere werden an einem halben Tag in Form von unabhängigen Gruppen ausgetragen, wobei jedes Team alle anderen Teams seiner Gruppe trifft.  
Wenn das Turnier aus 2 Gruppen besteht, finden nach der Gruppenphase Platzierungsspiele statt, um die Endplatzierung des Turniers zu bestimmen.
- **Zusammensetzung der Gruppen**
  - Anzahl der Teams :
    - Die Anzahl der Teams, die an einem P20 Junior / P20 Turnier teilnehmen können, kann 4, 5, 6 oder 8 Teams sein. Wenn mehr als 8 Teams am Turnier teilnehmen möchten und genügend Spielfelder verfügbar sind, kann der Organisator parallel ein weiteres Turnier mit gleichem Niveau organisieren.
  - Gesetzte Teams:
    - Wenn es nur eine Gruppe gibt, gibt es keine gesetzte Teams.
    - Wenn es 2 Gruppen gibt, gibt es 2 gesetzte Teams, jeweils 1 pro Gruppe.

Zusammensetzung der Gruppen je nach Anzahl der am Turnier teilnehmenden Teams (für Turniere mit 4, 5, 6 oder 8 Teams)

Anzahl teilnehmende Teams	Anzahl Gruppen	Anzahl Teams pro Gruppe
4	1	4
5	1	5
6	2	3
8	2	4

- **Ergebnisse und Platzierung in der Gruppe**

Die Gruppenplatzierungen werden wie folgt ermittelt:

Punktevergabe:

- 2 Punkte für einen Sieg (einschliesslich Walkover (W.O.) Sieg)
- 1 Punkt für ein gespieltes und verlorenes Spiel
- 0 Punkte pro Spiel bei einer Niederlage durch W.O. oder Disqualifikation

Platzierung in der Gruppe bei Punktegleichstand:

- Bei zwei Teams: Platzierung anhand Ergebnis im Direktduell.
- Bei drei Teams: Platzierung unter Berücksichtigung aller Gruppenspiele anhand
  - Prozentualer Anteil der gewonnenen Sätze aus allen von jedem Team gespielten Sätzen;
  - Bei weiterem Gleichstand, Prozentualer Anteil der gewonnenen Spiele aus allen von jedem Team gespielten Spielen;
  - Schliesslich, wenn weiterhin Gleichstand besteht, entscheidet der Turnierverantwortliche durch Auslosung. Die Modalitäten und Ausgestaltung der Auslosung liegt in der Kompetenz des Turnierverantwortlichen. Der Turnierverantwortliche entscheidet diesbezüglich endgültig.

Für jedes Spiel der Gruppe, das zu einem W.O. geführt hat, wird der für das Format des Spiels vorgesehene Punktstand vergeben: die Anzahl der Sätze und Spiele, die gemäss dem Format vorgesehen sind.

Im Falle eines Rücktritts oder einer Disqualifikation während eines Spiels wird der Punktstand wie folgt festgelegt: dem Gewinner werden alle Spiele, die zum Zeitpunkt des Abbruchs noch zu spielen sind, zugewiesen. Jedes Team, das in einer Gruppe angemeldet ist, ist verpflichtet, alle vorgesehenen Spiele zu spielen. Im Falle eines Rücktritts eines Teams von einem oder mehreren seiner Gruppenspiele hat der Organisator das Recht, das Team zu disqualifizieren. Das Team wird im Ergebnisbericht als disqualifiziert angezeigt und erhält keine Punkte für den gesamten Wettbewerb.

• **Ergbenisse und Turnierplatzierung**

- Für Turniere mit 2 Gruppen finden nach der Gruppenphase Platzierungsspiele statt, in denen die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten jeder Gruppe sowie die Viertplatzierten (falls es 4 Teams pro Gruppe gibt) gegeneinander antreten.
- Diese Platzierungsspiele bestimmen die endgültige Platzierung der Teams im Turnier.

**3.3.2 P50 / P100 / P200: Tableau oder Tableau mit Qualifikationsrunde**

- **Allgemeines Prinzip.** Die P50- / P100- / P200-Turniere können nach einer der folgenden zwei Optionen ausgetragen werden:

- An einem Tag in Form eines Haupttableaus, das alle teilnehmenden Teams umfasst
- An zwei Tagen in folgender Form:
  - o Erster Tag: Qualifikationsrunde, die den zwei besten Teams Zugang zum Haupttableau ermöglicht
  - o Zweiter Tag: Haupttableau mit insgesamt 8 Teams (2 aus der Qualifikationsrunde und 6 direkt qualifizierte).

Es liegt am Organisator eines P50- / P100- / P200-Turniers, zu entscheiden, in welcher Form er sein Turnier organisieren möchte.

#### **P50- / P100- / P200-Turnier an einem Tag mit einem einzigen Haupttableau**

- **Prinzip.** In diesem Fall werden die P50- / P100- / P200-Turniere an einem Tag in Form eines einzigen Haupttableaus ausgetragen, das alle Teams umfasst.
- **Zusammensetzung des Tableaus**
  - Anzahl der Teams :
    - o Bei einem P50- / P100- / P200-Turnier an einem Tag mit einem einzigen Haupttableau können zwischen 6 und 16 Teams teilnehmen.
  - Gesetzte Teams:
    - o Anzahl der gesetzten Teams: 4
    - o Nur die gesetzten Teams 1 und 2 werden an gegenüberliegenden Enden des Tableaus platziert (gesetztes Team 1 oben im Tableau; gesetztes Team 2 unten). Die gesetzten Teams 3 und 4 werden durch Auslosung vom Turnierverantwortlichen platziert. Die Modalitäten und Ausgestaltung der Auslosung liegen in der Kompetenz des Turnierverantwortlichen. Der Turnierverantwortliche entscheidet diesbezüglich endgültig.
  - Es liegt am ausrichtenden Club, das Tableau zu erstellen.
- **Ergebnisse und Turnierplatzierung**
  - Alle Teams müssen gemäss der erreichten Runde, der Konfiguration des Tableaus und etwaiger Platzierungsspiele eingestuft werden.
  - Die Platzierungsspiele müssen zwischen Teams ausgetragen werden, die in derselben Runde verloren haben.
- **Spezifischer Fall, wenn nur 4 oder 5 Teams angemeldet sind**

Wenn ein angekündigtes P50/P100-Turnier 4 oder 5 Teams umfasst,

kann es trotzdem stattfinden, aber die nach dem Turnier vergebenen Punkte für das Ranking entsprechen denen eines P20-Turniers.

Beispiele:

Ein angekündigtes P50/P100-Turnier mit 4 oder 5 Teams wird in Form einer Gruppe (vgl. Art. 3.3.1) ausgetragen und vergibt letztlich die Punkte eines P20-Turniers.

Wenn ein als P200 angekündigtes Turnier nur 4 oder 5 Teams umfasst, kann es nicht stattfinden.

### P50- / P100- / P200-Turnier an zwei Tagen mit Haupttableau und Qualifikationsrunde.

- **Prinzip.** In diesem Fall werden die P50- / P100- / P200-Turniere an 2 Tagen in folgender Form ausgetragen:
  - Erster Tag: Qualifikationsrunde, die den zwei besten Teams Zugang zum Haupttableau ermöglicht
  - Zweiter Tag: Haupttableau mit insgesamt 8 Teams (2 aus der Qualifikationsrunde und 6 direkt qualifizierte).
  
- **Zusammensetzung des Tableaus**
  - Anzahl der Teams :
    - Bei einem P50- / P100- / P200-Turnier an zwei Tagen mit Haupttableau und Qualifikationsrunde können zwischen 9 und 22 Teams teilnehmen. Es liegt am Turnierverantwortlichen, die Anzahl der Teams festzulegen, die zu seinem Turnier zugelassen werden.
    - Wenn weniger als 4 Teams angemeldet sind, findet das Turnier nicht statt.
    - Wenn 4 oder 5 Teams angemeldet sind, wird das Turnier als P20-Turnier (Gruppenform) durchgeführt und vergibt die Punkte eines P20-Turniers.
    - Wenn insgesamt 6, 7 oder 8 Teams am Turnier teilnehmen, kann das Turnier stattfinden. Es wird dann gemäss den Bestimmungen eines P50- / P100- / P200-Turniers an einem Tag mit einem einzigen Haupttableau organisiert, wie im vorherigen Punkt beschrieben.
    - Wenn 9 oder mehr Teams am Turnier teilnehmen, gibt es ein Haupttableau (mit 6 direkt qualifizierten Teams) und eine Qualifikationsrunde, bei der sich die 2 besten Teams für das Haupttableau qualifizieren können, gemäss den folgenden Modalitäten:

#### Qualifikationsrunde in Gruppenform:

- Wenn die Anzahl der Teams in der Qualifikation 3, 4 oder 5

beträgt, wird eine Gruppe gebildet. Alle Teams in der Gruppe spielen gegeneinander, um die 2 qualifizierten Teams zu ermitteln.

- Wenn die Anzahl der Teams in der Qualifikation 6 beträgt, werden 2 Gruppen mit je 3 Teams gebildet. In jeder Gruppe spielt jedes Team gegen die anderen, und der Sieger jeder Gruppe qualifiziert sich.
- Die Organisation der Qualifikationsrunde in Gruppenform erfolgt gemäss Abschnitt 3.3.1.

#### Qualifikationsrunde in Tableauform:

- Wenn die Anzahl der Teams in der Qualifikation zwischen 7 und 16 liegt, wird ein Qualifikationstableau erstellt, und die 2 Finalisten qualifizieren sich.
- Gesetzte Teams:
    - Anzahl der gesetzten Teams im Haupttableau: 4
    - Anzahl der gesetzten Teams in den Qualifikationsgruppen (bei Qualifikationsrunde in Gruppenform): 2
    - Anzahl der gesetzten Teams im Qualifikationstableau (bei Qualifikationsrunde in Tableauform): 4
    - Nur die gesetzten Teams 1 und 2 werden an gegenüberliegenden Enden des Tableaus platziert (gesetztes Team 1 oben im Tableau; gesetztes Team 2 unten). Die gesetzten Teams 3 und 4 werden durch Auslosung vom Turnierverantwortlichen platziert. Die Modalitäten und Ausgestaltung der Auslosung liegen in der Kompetenz des Turnierverantwortlichen. Der Turnierverantwortliche entscheidet diesbezüglich endgültig.
  - Es liegt am ausrichtenden Club, das Tableau zu erstellen.
- **Ergbenisse und Turnierplatzierung**
    - Alle Teams müssen gemäss der erreichten Runde, der Konfiguration des Tableaus und etwaiger Platzierungsspiele eingestuft werden.
    - Im Haupttableau bestimmt die im Turnier erreichte Platzierung die Anzahl der an jedes Team vergebenen Punkte. In der Qualifikationsphase ist es die Anzahl der gewonnenen Matches.
    - Die Punkte, die der teilnehmenden Teams vergeben werden, werden im Dokument [Punkteverteilung – Turniere 2026](#) aufgeführt.

### 3.3.3 P300 : Tableau mit Qualifikationsrunde

- **Prinzip.** Die P300-Turniere werden üblicherweise an 2 Tagen in folgender Form ausgetragen:

- Erster Tag: Qualifikationsrunde, die den zwei besten Teams Zugang zum Haupttableau ermöglicht
  - Zweiter Tag: Haupttableau mit insgesamt 8 Teams (2 aus der Qualifikationsrunde und 6 direkt qualifizierte).
- **Zusammensetzung des Tableaus**
    - Anzahl der Teams :
      - Bei der Ausschreibung eines P300-Turniers ist der Veranstalter verpflichtet, das Turnier für mindestens 14 Teams zu öffnen (6 direkt qualifizierte Teams und 8 Teams in der Qualifikationsphase).
      - Die Qualifikationsphase kann jedoch bis zu 16 Teams umfassen, wodurch sich die Gesamtzahl der zugelassenen Teams auf 22 erhöht.
      - Nach Anmeldeschluss gilt:
        - Wenn weniger als 8 Teams angemeldet sind, findet das Turnier nicht statt.
        - Wenn 8 Teams angemeldet sind, kann das Turnier stattfinden und wird an einem Tag durchgeführt, ohne Qualifikationsphase
        - Wenn 9 oder mehr Teams am Turnier teilnehmen, gibt es ein Haupttableau (mit 6 direkt qualifizierten Teams) und eine Qualifikationsrunde, bei der sich die 2 besten Teams für das Haupttableau qualifizieren können.
      - Ein P300-Turnier kann somit insgesamt zwischen 8 und 22 Teams umfassen.
    - Im Falle eines zweitägigen Turniers mit einer Qualifikationsphase gelten folgende Bestimmungen:
      - Qualifikationsrunde in Gruppenform:
        - Wenn die Anzahl der Teams in der Qualifikation 3, 4 oder 5 beträgt, wird eine Gruppe gebildet. Alle Teams in der Gruppe spielen gegeneinander, um die 2 qualifizierten Teams zu ermitteln.
        - Wenn die Anzahl der Teams in der Qualifikation 6 beträgt, werden 2 Gruppen mit je 3 Teams gebildet. In jeder Gruppe spielt jedes Team gegen die anderen, und der Sieger jeder Gruppe qualifiziert sich.
        - Die Organisation der Qualifikationsrunde in Gruppenform erfolgt gemäss Abschnitt 3.3.1.
      - Qualifikationsrunde in Tableauform:
        - Wenn die Anzahl der Teams in der Qualifikation zwischen 7 und 16 liegt, wird ein Qualifikationstableau erstellt, und die 2 Finalisten qualifizieren sich.
    - Gesetzte Teams:

- Anzahl der gesetzten Teams im Haupttableau: 4
  - Anzahl der gesetzten Teams in den Qualifikationsgruppen (bei Qualifikationsrunde in Gruppenform): 2
  - Anzahl der gesetzten Teams im Qualifikationstableau (bei Qualifikationsrunde in Tableauform): 4
  - Nur die gesetzten Teams 1 und 2 werden an gegenüberliegenden Enden des Tableaus platziert (gesetztes Team 1 oben im Tableau; gesetztes Team 2 unten). Die gesetzten Teams 3 und 4 werden durch Auslosung vom Turnierverantwortlichen platziert. Die Modalitäten und Ausgestaltung der Auslosung liegen in der Kompetenz des Turnierverantwortlichen. Der Turnierverantwortliche entscheidet diesbezüglich endgültig.
- Es liegt am ausrichtenden Club, das Tableau zu erstellen (nur für P300-Turniere in Zusammenarbeit mit *Swiss Tennis Padel*).
- **Ergbenisse und Turnierplatzierung**
    - Alle Teams müssen gemäss der erreichten Runde, der Konfiguration des Tableaus und etwaiger Platzierungsspiele eingestuft werden.
    - Im Haupttableau bestimmt die im Turnier erreichte Platzierung die Anzahl der an jedes Team vergebenen Punkte. In der Qualifikationsphase ist es die Anzahl der gewonnenen Matches.
    - Die Punkte, die den teilnehmenden Teams vergeben werden, werden im Dokument [Punkteverteilung – Turniere 2026](#) aufgeführt.

### 3.3.4 P500 / P1000 : Tableau

- **Prinzip.** Die P500- / P1000-Turniere sind die wichtigsten Turniere in der Turnierreihe von *Swiss Tennis Padel*. Sie werden in der Regel an 2 Tagen in Form eines Haupttableaus ausgetragen:
  - Erster Tag: Bis zum Viertelfinale (einschliesslich)
  - Zweiter Tag: Halbfinals und Finale

Die P500- und P1000-Turniere umfassen ein Haupttableau sowie ein Trosttableau, deren genaue Struktur von der Anzahl der angemeldeten Teams abhängt.

- **Zusammensetzung des Tableaus**
  - Anzahl der Teams :
    - Die Anzahl der Teams, die an einem P500- / P1000-Turnier teilnehmen, kann 8, 12, 16, 20 oder 24 Teams betragen. Wenn nur 8 Teams am Turnier teilnehmen, muss das Turnier an einem einzigen Tag ausgetragen werden.

- Gesetzte Teams:
  - o Anzahl der gesetzten Teams: 4
  - o Die Anzahl der gesetzten Teams hängt von der Anzahl der Teams ab, die am Turnier teilnehmen, wie folgt:
    - 8, 12, 16 oder 20 Teams                      4 gesetzte Teams
    - 24 Teams    8 gesetzte Teams
  - o Nur die gesetzten Teams 1 und 2 werden an gegenüberliegenden Enden des Tableaus platziert (gesetztes Team 1 oben im Tableau; gesetztes Team 2 unten). Alle anderen Teams werden dann durch aufeinanderfolgende Auslosungen vom Turnierverantwortlichen per Los platziert: 3-4 / 5-8... Die Modalitäten und Ausgestaltung der Auslosung liegen in der Kompetenz des Turnierverantwortlichen. Der Turnierverantwortliche entscheidet diesbezüglich endgültig.
  
- Es liegt am ausrichtenden Club, das Tableau zu erstellen (in Zusammenarbeit mit *Swiss Tennis Padel*).
  
- **Ergbenisse und Turnierplatzierung**
  - Die Teams werden anhand der erreichten Runde, der Tabellenstruktur sowie der allfälligen Resultate aus dem Trosttableau oder aus Klassierungsspielen eingestuft.
  - Allfällige Trosttableaus oder Klassierungsspiele müssen zwischen Teams ausgetragen werden, die in derselben Runde verloren haben.

### 3.4 Zusammenfassung der verschiedenen Turnierarten

	P20	P50	P100	P200	P300	P500	P1000	
Teilnahme-Bedingungen?	Alle Lizenzierten mit weniger als 50 Ranking Pkte.	Alle Lizenzierten mit weniger als 100 Ranking Pkte.	Alle Lizenzierten mit weniger als 500 Ranking Pkte.*	Alle Lizenzierten mit weniger als 1000 Ranking Pkte.	Alle Lizenzierten mit weniger als 2500 Ranking Pkte.	Alle Lizenzierten	Alle Lizenzierten	
Wie oft im Jahr?	Unbegrenzt	Unbegrenzt	Unbegrenzt	50x (ca.)	24x (ca.)	20x (ca.)	5x (1-2x pro sprachliche Region)	
Datumsauswahl / Kalender?	Club	Club	Club	Club	Club	Club und Swiss Tennis Padel	Club und Swiss Tennis Padel	
Gruppen / Tableau ?	Gruppen	Tableau oder Qualif. + Tableau	Tableau oder Qualif. + Tableau	Tableau oder Qualif. + Tableau	Qualif. + Tableau	Tableau	Tableau	
Prize money	Fakultativ	Fakultativ	Fakultativ	Fakultativ	Fakultativ	Obligatorisch	Obligatorisch	
Wie lange?	1 Tag	1 oder 2 Tage	1 oder 2 Tage	1 oder 2 Tage	2 Tage : • 1 Tag Qualif. • 1 Tag Tableau	2 Tage	2 Tage	
Max. Anzahl Teams	8 Teams	• 16 falls 1 Tag • 22 falls 2 Tage	• 16 falls 1 Tag • 22 falls 2 Tage	• 16 falls 1 Tag • 22 falls 2 Tage	22 Teams	24 Teams	24 Teams	
Mögliche Kategorien	•Offen •Mixed •Frauen •Herren	• Aktiv • 35+ • 45+ • Junioren	•Offen •Mixed •Frauen •Herren	• Aktiv • 35+	•Offen •Mixed •Frauen •Herren	• Aktiv • 35+	•Offen • Aktiv	•Offen • Aktiv

\* Bei den P100 Ladies Turnieren, dem höchsten Niveau der Damenkategorie, können sich alle Spielerinnen unabhängig von ihrer Punktzahl in der Rangliste anmelden.

## 4. Ablauf der Turnierorganisation

### 4.1 Prinzip

Die Organisation der Turniere P20 / P50 / P100 / P200 / P300 erfolgt direkt durch den veranstaltenden Club. Für die Turniere P500 / P1000 erfolgt die Planung in Zusammenarbeit zwischen dem veranstaltenden Club und Swiss Tennis Padel, mit dem Ziel einer abgestimmten Kalenderplanung.

Der veranstaltende Club ist für die operative Durchführung des Turniers verantwortlich. Er stellt insbesondere die Vorbereitung und Bereitstellung der notwendigen Infrastrukturen sicher, organisiert den reibungslosen Ablauf der Spiele und gewährleistet die Einhaltung der geltenden sportlichen Reglemente sowie der vom Veranstalter oder von Swiss Tennis Padel erlassenen Richtlinien. Er ist zudem verpflichtet, angemessene Spielbedingungen zu gewährleisten, die Anlagen ordnungsgemäss zu betreiben und die geltenden Sicherheitsvorschriften während der gesamten Dauer des Turniers einzuhalten.

### 4.2 Turnierbewilligung-Voraussetzungen

Die Turnierbewilligung wird von Swiss Tennis Padel erteilt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der veranstaltende Club muss Mitglied von Swiss Tennis Padel sein;
- Das Turnier darf nur auf Plätzen ausgetragen werden, die Swiss Tennis Padel

- gemeldet sind;
- Das Turnier muss vorschriftsgemäss, d.h. nach Massgabe von Art. 4.3, angemeldet sein;
- Das Turnier muss durch einen Turnierverantwortlichen geleitet werden;
- Die Padelanlage muss allen reglementarischen Anforderungen entsprechen, hauptsächlich hinsichtlich der Spielfeldausmasse und Hallenhöhe;
- Das Turnier muss allen Vorschriften dieses Reglements entsprechen.

Für Abweichungen von diesen Bewilligungsvoraussetzungen ist bei Swiss Tennis Padel ein Gesuch zu stellen.

### 4.3 Vorgehensweise für den organisierten Club

Wenn die oben genannten Bedingungen erfüllt sind, muss der Swiss Tennis Padel angeschlossene Club seinen Antrag auf Anerkennung direkt über Tournament Software, die online unter <https://swisstennis-padel.tournamentsoftware.com/> verfügbar ist, eingeben.

Bei der Antragstellung auf Anerkennung eines Turniers muss der organisierende Club unter anderem die folgenden Elemente angeben:

- Name des Turniers
- Turnierart (Altersklasse, Niveau, Kategorie, Spielformat)
- Wettkampfmodus (Gruppen/Tableau) (je nach Turnierniveau)
- Anmeldefrist und Nenngeld
- Ort und Daten des Turniers
- Maximale Anzahl der akzeptierten Teams
- Kontaktinformationen (E-Mail und Telefonnummer)
- Verwendete Bälle
- Preisgeld (falls vorhanden)
- Weitere wichtige Elemente (z. B. Hallenhöhe)

Nachdem der Antrag auf Anerkennung vom Club eingegeben wurde, wird dieser von Swiss Tennis Padel überprüft und genehmigt (Swiss Tennis Padel behält sich das Recht vor, ein Turnier im Rahmen der Harmonisierung seines Kalenders anzuerkennen oder nicht). Es besteht kein Anspruch auf Anerkennung des Turniers, auch wenn alle Voraussetzungen zur Veranstaltung eines Turniers gemäss diesem Reglement gehörig erfüllt werden. Wenn das Turnier genehmigt wird, wird das Turnier offiziell und sofort auf Tournament Software veröffentlicht, sodass es für alle sichtbar ist und die Anmeldungen geöffnet werden.

Die Genehmigung kann namentlich dann verweigert werden, wenn ein Turnier die Anforderungen dieses Reglements nicht erfüllt oder wenn das geplante Datum mit einem anderen Turnier von nationaler Bedeutung kollidiert.

Eine Genehmigung kann zudem später entzogen werden, wenn ein Turnier die Anforderungen dieses Reglements nicht mehr erfüllt.

Swiss Tennis Padel kann bestimmte Mitarbeiter als Beobachter zu allen offiziellen Turnieren entsenden.

#### **4.4 Daten und Fristen**

Für alle Turniere muss ein Club seinen Antrag auf Anerkennung auf Tournament Software mindestens 3 Wochen vor dem ersten Turniertag stellen, um die ordnungsgemässe Organisation des Turniers zu gewährleisten. Wenn der Club diese Frist nicht einhält, kann Swiss Tennis Padel entscheiden, ob der Antrag direkt auf Tournament Software eingetragen wird oder nicht.

Die Zusammensetzung der Gruppen oder der Tableaus erfolgt mindestens 4 Tage vor dem ersten Turniertag. Am selben Tag muss der veranstaltende Club die Gruppen/Tableaus und das Spielprogramm auf Tournament Software veröffentlichen. Die Teilnehmer:innen werden dann benachrichtigt, dass das Spielprogramm online ist, und dies mindestens 3 Tage vor Beginn des Turniers.

#### **4.5 Eingabe der Ergebnisse**

Allein der Organisator des Turniers ist verantwortlich für die Eingabe und Aufzeichnung der Ergebnisse des von ihm geleiteten Turniers. Die Eingabe der Ergebnisse erfolgt direkt auf Tournament Software, die online unter <https://swisstennis-padel.tournamentsoftware.com/> verfügbar ist.

Nach Abschluss eines Turniers müssen die Ergebnisse innerhalb von maximal 48 Stunden nach Ende des Turniers eingetragen werden. Die Ergebnisse werden dann automatisch in die Bilanzen der Teilnehmer:innen übertragen und fliessen in die Berechnung ihres Rankings ein.

### **5. Anmeldung der Spieler:innen und Auswahl der Teams**

#### **5.1 Grundlegende Teilnahmebedingungen**

Die von Swiss Tennis Padel offiziellen Turniere stehen ausschliesslich Spieler:innen offen, die zum Zeitpunkt des Turniers über eine aktive Lizenz bei Swiss Tennis Padel verfügen, unabhängig ihrer Nationalität, und die am ersten Tag des Turniers mindestens 8 Jahre alt sind.

#### **5.2 Nenngeld**

Swiss Tennis Padel empfiehlt, das Nenngeld pro Person und Turnier auf maximal CHF 50.- zu begrenzen. Der organisierende Club legt das geforderte Nenngeld fest und gibt es bei der Ankündigung des Turniers bekannt.

#### **5.3 Eröffnung der Anmeldungen**

Für alle offiziellen Turniere, unabhängig von Kategorie und Niveau, werden die Anmeldungen geöffnet, sobald das Turnier vom veranstaltenden Club ausgeschrieben und von Swiss Tennis Padel auf der Tournament Software-Plattform freigegeben wurde, in der Regel für den laufenden sowie den folgenden Monat.

#### 5.4 Schliessung der Anmeldungen

Für alle Turniere kann der organisierende Club den Anmeldeschluss festlegen, allerdings spätestens 4 Tage vor dem ersten Tag des Turniers. Diese Frist ermöglicht es den Spieler:innen, sich über die Spielzeiten zu informieren und ihre Planung entsprechend anzupassen.

Der Veranstalter des Turniers wird späte Anmeldungen nur berücksichtigen, wenn die maximale Anzahl an Teams zum Zeitpunkt des Anmeldeschlusses noch nicht erreicht wurde oder im Falle eines Rücktritts bzw. der Abwesenheit von Spielern:innen.

#### 5.5 Anzahl der teilnehmenden Teams an einem Turnier, Minimum und Maximum

##### Mindestanzahl

Die Mindestanzahl an Teams hängt vom Niveau des Turniers ab:

- P20: mindestens 4 Teams
- P50 / P100 / P200 an einem Tag: mindestens 6 Teams
- P50 / P100 / P200 an zwei Tagen: mindestens 9 Teams
- P300: mindestens 8 Teams
- P500 / P1000: mindestens 8 Teams

Wird diese Mindestanzahl bis zum Ende der Anmeldefrist nicht erreicht, kann das Turnier stattfinden, wird jedoch nicht offiziell anerkannt.

##### Höchstanzahl

Die maximale Anzahl der Teams hängt vom Niveau des Turniers ab:

- P20 : maximal 8 Teams
- P50 / P100 / P200 an einem Tag: maximal 16 Teams
- P50 / P100 / P200 an zwei Tagen: maximal 22 Teams
- P300 : maximal 22 Teams
- P500 / P1000 : maximal 24 Teams

#### 5.6 Verpflichtung der Teilnehmenden, alle Spiele zu bestreiten

Jedes Team, das für ein offizielles Turnier angemeldet ist, ist verpflichtet, alle vom Organisator geforderten Spiele, einschliesslich allfälliger Platzierungsspiele und des Trosttableaus, zu bestreiten.

#### 5.7 Teilnahmebeschränkung

Ab dem Inkrafttreten dieser Reglemente wird der Zugang zu bestimmten Turnierkategorien wie folgt eingeschränkt, um möglichst homogene Tableaus zu gewährleisten:

- Für Spieler:innen mit Ranglistenpunkten sind die entsprechenden Bestimmungen in Ziffer 2.2 dieses Reglements festgelegt.

- Für die Turniere P500 und P1000 behält sich Swiss Tennis Padel das Recht vor, Teams mit einem Rang oder Spielniveau unterhalb der auf unserer Website empfohlenen Kriterien nicht zuzulassen:  
<https://www.swisstennis-padel.ch/de/wettkampf/turniere/>

## 5.8 Teilnahmerecht, Überschuss und Mangel an Anmeldungen

- Jedes ordnungsgemäss angemeldete Team soll an einem Turnier teilnehmen können, sofern es die Teilnahmebedingungen und die besonderen Zulassungsbedingungen für das betreffende Turnier erfüllt und nicht überzählig ist. Im Zweifelsfall entscheidet der veranstaltende Club endgültig.
- Damit die Anmeldung eines Teams als gültig gilt, müssen sich beide Spieler:innen des Teams ordnungsgemäss individuell registriert haben. Die Anmeldung eines einzelnen Spielers oder einer einzelnen Spielerin reicht nicht aus.
- Bei Überbelegung werden für alle Turnierkategorien (von P20 bis P1000) die Teams standardmässig anhand ihres Wertes in der Swiss Tennis Padel Rangliste ausgewählt, indem die Ranglistenpunkte beider Spieler:innen addiert werden. Bei Punktgleichheit zwischen mehreren Teams entscheidet das Anmeldedatum (massgebend ist das Anmeldedatum des zuletzt angemeldeten Spielers bzw. der zuletzt angemeldeten Spielerin).
- Verfügt ein:e Spieler:in noch über keine Ranglistenpunkte, entspricht der Wert des Teams dem Ranglistenwert seines bzw. ihres Partners oder seiner bzw. ihrer Partnerin, d. h. der Anzahl seiner bzw. ihrer Punkte.
- Um neuen, nicht klassierten Spieler:innen den Einstieg in Turniere zu ermöglichen, kann das Auswahlkriterium bei bestimmten Turnieren der Kategorien P20 und P50 variieren. In diesem Fall können die Teams nach einem der folgenden Kriterien ausgewählt werden:
  - o Anmeldedatum (massgebend ist das Anmeldedatum des zuletzt angemeldeten Spielers bzw. der zuletzt angemeldeten Spielerin)
  - o Wert des Teams in der Swiss Tennis Padel Rangliste (Summe der Ranglistenpunkte beider Spieler:innen)
- Das vom Veranstalter gewählte Auswahlkriterium für ein P20- oder P50-Turnier muss bei der Ausschreibung des Turniers ausdrücklich angegeben werden.
- Teams, deren Anmeldung nicht berücksichtigt werden konnte, sind so rasch wie möglich zu informieren. Bereits bezahlte Gebühren sind spätestens zehn Tage nach Abschluss des Turniers zurückzuerstatten.

## 5.9 Setzung

- **Begriff**  
 Vor der Auslosung werden die besten Teams jeder Konkurrenz im Tableau oder in den Gruppen gesetzt, basierend auf der Summe ihrer Punkte in der Swiss Tennis

Padel Rangliste oder ihrem internationalen Ranking (FIP).

- **Setzungskriterien**

Die Setzliste wird vom Turnierverantwortlichen auf der Grundlage des Teamwerts in der Swiss Tennis Padel Rangliste erstellt, indem die Ranglistenpunkte beider Spieler:innen addiert werden. Ein:e ausländische:r Spieler:in mit einer internationalen Rangliste (FIP) kann auf Grundlage dieser Rangliste als gesetzte:r Spieler:in eingestuft werden.

- **Anzahl der gesetzten Teams, Platzierung**

Die Anzahl der gesetzten Teams und Ihre Platzierung in den Gruppen / im Tableau ist im Kapitel „Detail des Wettkampfmodus nach Turnierniveau“ beschrieben (vgl. Art. 3.3).

## 5.10 Abmeldungen und Änderung der Teams

### 5.10.1 Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist

Die Abmeldung eines:einer Spieler:in oder eines Teams muss direkt über die offizielle Turnierplattform erfolgen. Eine solche Abmeldung hat keine sportlichen Konsequenzen für die Spieler:innen. Der Veranstalter ist verpflichtet, bereits bezahlte Teilnahmegebühren spätestens 10 Tage nach Abschluss des Turniers zurückzuerstatten.

### 5.10.2 Abmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist und vor Veröffentlichung des Tableaus

- Abmeldung eines Teams
  - Das Turnier (Haupttableau oder Tableau mit Qualifikation) verfügt über eine Warteliste:
    - **Die Teams auf der Warteliste haben Priorität.** Entsprechend der Auswahlkriterien des Turniers (Rangliste oder Anmeldedatum) sind sie der Reihe nach zu kontaktieren, um zu prüfen, ob sie ins Tableau aufgenommen werden können. Ist dies der Fall, sind für das abgemeldete Team keine Teilnahmegebühren geschuldet, und es entstehen für dieses auch keine sportlichen Konsequenzen.
  - Das Turnier ist nicht vollständig und/oder verfügt über keine Warteliste:
    - Es entstehen keine sportlichen Konsequenzen, die Teilnahmegebühren sind jedoch für das abgemeldete Team geschuldet.

Vor der Veröffentlichung des Tableaus wird die Liste der gemeldeten Teams entsprechend angepasst und das Tableau durch den Veranstalter aktualisiert.

- Abmeldung eines:einer Spieler:in und allfälliger Partnerwechsel
  - Das Turnier (Haupttableau oder Tableau mit Qualifikation) verfügt über eine Warteliste:
    - **Die Teams auf der Warteliste haben Priorität, um ein Team zu ersetzen, bei dem sich ein:e Spieler:in abgemeldet hat.** Entsprechend der Auswahlkriterien des Turniers (Ranglistenpunkte oder Anmeldedatum) sind sie der Reihe nach zu kontaktieren, um zu prüfen, ob sie ins Tableau aufgenommen werden können. Ist dies der Fall, wird das betroffene Team von der Liste der gemeldeten Teams gestrichen, die Teilnahmegebühren sind nicht geschuldet, und es entstehen keine sportlichen Konsequenzen.
    - Steht kein Team von der Warteliste zur Verfügung, ist ein Spielerwechsel möglich. Die ersetzende Person darf jedoch nicht besser klassiert sein als die zu ersetzende Person.
  - Das Turnier ist nicht vollständig und/oder verfügt über keine Warteliste:
    - Ein Spielerwechsel ist möglich. Die ersetzende Person darf jedoch nicht besser klassiert sein als die zu ersetzende Person.

Vor der Veröffentlichung des Tableaus wird die Liste der gemeldeten Teams entsprechend angepasst und das Tableau durch den Veranstalter aktualisiert.

### 5.10.3 Abmeldung nach Veröffentlichung des Tableaus

#### a) Fall eines Haupttableaus (ohne Qualifikation)

- Abmeldung eines Teams
  - Das Turnier verfügt über eine Warteliste:
    - Entsprechend der Auswahlkriterien des Turniers (Ranglistenpunkte oder Anmeldedatum) sind die Teams auf der Warteliste der Reihe nach zu kontaktieren, um zu prüfen, ob sie ins Tableau aufgenommen werden können. Ist dies der Fall, sind die Teilnahmegebühren für das abgemeldete Team nicht geschuldet, und es entstehen auch keine sportlichen Konsequenzen. Die Liste der gemeldeten Teams wird entsprechend aktualisiert und das Tableau durch den Veranstalter

angepasst.

Die Liste der gemeldeten Teams wird entsprechend aktualisiert, und das Tableau wird durch den Veranstalter unter Berücksichtigung dieser Änderung angepasst.

- Das Turnier ist nicht vollständig und/oder verfügt über keine Warteliste:
  - Das abgemeldete Team wird nicht ersetzt, verliert seine Spiele w.o. und die Teilnahmegebühren bleiben geschuldet. Sportliche Konsequenzen (Sanktionen) können verhängt werden.
- Abmeldung eines:einer Spieler:in und allfälliger Partnerwechsel
  - Das Turnier verfügt über eine Warteliste:
    - **Die Teams auf der Warteliste haben Priorität, um ein Team zu ersetzen, bei dem sich ein:e Spieler:in abgemeldet hat.** Entsprechend der Auswahlkriterien des Turniers (Ranglistenpunkte oder Anmeldedatum) sind sie der Reihe nach zu kontaktieren, um zu prüfen, ob sie ins Tableau aufgenommen werden können. Ist dies der Fall, wird das betroffene Team von der Liste der gemeldeten Teams gestrichen, die Teilnahmegebühren sind nicht geschuldet, und es entstehen keine sportlichen Konsequenzen.
    - Steht kein Team von der Warteliste zur Verfügung, ist ein Spielerwechsel möglich. Die ersetzende Person darf jedoch nicht besser klassiert sein als die zu ersetzende Person.
  - Das Turnier ist nicht vollständig und/oder verfügt über keine Warteliste:
    - Ein Spielerwechsel ist möglich. Die ersetzende Person darf jedoch nicht besser klassiert sein als die zu ersetzende Person.
  - Nach Veröffentlichung des Tableaus kann der veranstaltende Club, wenn mehrere Spieler:innen aus unterschiedlichen Teams sich abgemeldet haben und kein Ersatzteam gefunden werden kann, mit Zustimmung der verbleibenden Spieler:innen die Teams nach eigenem Ermessen neu zusammensetzen, um das Tableau bzw. die Gruppen zu optimieren. Die neu gebildeten Teams dürfen jedoch nicht besser klassiert sein als das zuletzt gesetzte Team (Summe der Ranglistenpunkte der beiden Spieler:innen).

b) Fall eines Haupttableaus mit Qualifikation

Im Falle einer Abmeldung im Qualifikationstableau wird diese gemäss den

Bestimmungen von Ziffer 5.10.3.a) des vorliegenden Reglements behandelt.

Im Falle einer Abmeldung im Haupttableau wird diese gemäss den nachstehenden Bestimmungen behandelt:

- Abmeldung eines Teams im Haupttableau
  - Das abgemeldete Team wird durch ein Team ersetzt, das am Qualifikationstableau teilgenommen hat, und zwar gemäss der Rangfolge, wobei zunächst das drittplatzierte Team berücksichtigt wird, danach das viertplatzierte usw. Dieses Team rückt als Lucky Loser (LL) ins Haupttableau nach.
  - Das abgemeldete Team muss die Teilnahmegebühren bezahlen, hat jedoch keine sportlichen Konsequenzen zu tragen.
  
- Abmeldung eines:einer Spieler:in und allfälliger Partnerwechsel im Haupttableau
  - **Die Teams aus dem Qualifikationstableau haben Priorität, um ein Team im Haupttableau zu ersetzen, bei dem sich ein:e Spieler:in abgemeldet hat.** Das betroffene Team wird durch ein Team ersetzt, das am Qualifikationstableau teilgenommen hat, und zwar gemäss der Rangfolge, wobei zunächst das drittplatzierte Team berücksichtigt wird, danach das viertplatzierte usw. Dieses Team rückt als Lucky Loser (LL) ins Haupttableau nach.
  - Steht kein Team aus dem Qualifikationstableau zur Verfügung, um als Lucky Loser (LL) nachzurücken, ist ein Spielerwechsel möglich. Die ersetzende Person darf jedoch nicht besser klassiert sein als die zu ersetzende Person.

#### 5.10.4 Mögliche Anpassung der Setzliste

Führt ein Wechsel des Partners oder des Teams zu einer Änderung der Setzliste, ist diese entsprechend anzupassen und die betroffenen Personen sind zu informieren.

Beispiel 1:

Ändert das als Nummer 3 gesetzte Team seine Zusammensetzung und ist mit dem neuen Partner bzw. der neuen Partnerin nicht mehr gesetzt, wird das zuvor als Nummer 4 gesetzte Team zur neuen Nummer 3 und entsprechend im Tableau verschoben. Das fünftplatzierte Team wird zur neuen Nummer 4 und ebenfalls im Tableau verschoben. Das neu gebildete Team verliert seinen Status als gesetztes Team Nummer 3 und übernimmt den frei gewordenen Platz im Tableau.

Beispiel 2:

Meldet sich das als Nummer 3 gesetzte Team ab, wird das zuvor als Nummer 4 gesetzte Team zur neuen Nummer 3 und entsprechend im Tableau verschoben. Das fünftplatzierte Team wird zur neuen Nummer 4 und ebenfalls im Tableau verschoben. Der frei gewordene Platz wird durch das erste Team der Warteliste besetzt oder, im Falle eines Turniers mit Qualifikation, durch das Team, das den 3. Platz im Qualifikationstableau erreicht hat.

#### 5.10.5 Weitere Klarstellungen

- Ist ein Team zur Zahlung der Teilnahmegebühren verpflichtet und kommt dieser Pflicht nicht nach, wird die Abmeldung als unentschuldigtes Fernbleiben im Sinne des [Bussen -/Sanktionenkatalogs von Swiss Tennis Padel](#) gewertet und kann entsprechende Sanktionen nach sich ziehen.
- Bei einem Turnier mit lediglich 4 Teams kann das Turnier im Falle einer nicht ersetzten Abmeldung dennoch durchgeführt werden und bleibt offiziell.

#### 5.11 Wild Cards (WC)

- Für die Turniere P500 und P1000 sind pro Tableau maximal zwei Wildcards (2 Teams) möglich. Diese werden auf schriftlichen Antrag an Swiss Tennis Padel vor Ablauf der Anmeldefrist vergeben.
- Für die P100 Ladies Turniere ist pro Tableau maximal ein Wildcard (1 Team) möglich. Dieses wird auf schriftlichen Antrag an Swiss Tennis Padel vor Ablauf der Anmeldefrist vergeben.

## 6. Organisation und Ablauf des Turniers

### 6.1 Turnierverantwortlicher

Der veranstaltende Club benennt eine verantwortliche Person für das Turnier sowie eine Vertretung für den Fall der Abwesenheit oder Nichtverfügbarkeit.

**Hinweis:** Die Turnierverantwortlichen dürfen nicht selbst an dem Turnier teilnehmen, für das sie verantwortlich sind.

Der Turnierverantwortliche ist für die gesamte administrative und organisatorische Vorbereitung und die vorschriftsgemässe Abwicklung des Turniers verantwortlich. Gegenüber Swiss Tennis Padel ist er gemäss den Vorschriften dieses Reglements, des LZR und den Weisungen von Swiss Tennis abrechnungs- und berichterstattungspflichtig.

Die Hauptaufgaben der turnierverantwortlichen Person und des veranstaltenden Clubs umfassen namentlich:

- Festlegung des Turnierdatums und des Anmeldeschlusses
- Bestimmung des Nenngeldes für die Teilnehmenden
- Entscheidung über die verwendeten Bälle, den Wettkampfmodus und das Spielformat
- Auswahl der zur Teilnahme zugelassenen Teams
- Durchführung der Auslosung und Festlegung der Spielzeiten
- Benachrichtigung der Teilnehmenden, dass der Spielplan online ist
- Überwachung des ordnungsgemässen Ablaufs des Wettbewerbs
- Ergreifung aller notwendigen Massnahmen, um den reibungslosen Ablauf des Turniers bis zu seinem Abschluss sicherzustellen
- Planung der Preisverteilung (bei angekündigtem Preisgeld) im Falle eines vorzeitigen Turnierabbruchs unter Berücksichtigung des Turnierfortschritts und der noch im Wettbewerb befindlichen Teams
- Registrierung der Ergebnisse innerhalb von 48 Stunden nach Turnierende

## 6.2 Anlagen

Die von Swiss Tennis Padel offiziellen Padel-Wettbewerbe werden ausschliesslich auf Padel-Anlagen ausgetragen, die den regulatorischen Anforderungen entsprechen, welche dem Dokument „[Spielregeln](#)“ von Swiss Tennis Padel zu entnehmen sind. Insbesondere zu berücksichtigen sind die Court-Abmessungen und, wenn das Turnier in einer Halle stattfindet, die Spielhöhe über dem Platz. In Bezug auf die Spielhöhe wird empfohlen, idealerweise eine Mindesthöhe von 7 Metern unter der Decke in allen Bereichen des Platzes zu haben. Bei der Bekanntgabe des Turniers muss der Turnierorganisator die Eigenschaften seiner Anlagen angeben.

## 6.3 Bälle

Es gibt keine spezifischen Empfehlungen für die zu verwendenden Bälle. Die verwendeten Bälle müssen jedoch vom Organisator bei der Bekanntgabe des Turniers präzisiert werden.

Betreffend der Ballwechsel: Für Turniere der Kategorien P300 / P500 / P1000 müssen bei jedem Spiel des Haupttableaus neue Bälle verwendet werden (ausser für Platzierungsspiele). Bei Turnieren der Kategorien P20 / P50 / P100 / P200 sowie bei allen Platzierungsspielen dürfen keine Bälle verwendet werden, die bereits in mehr als 2 Begegnungen im Einsatz waren.

## 6.4 Einspielzeit/Aufwärmen

Die Zeitdauer des Einspielens darf nicht 5 Minuten überschreiten:

- vor einer Partie;
- nach einer Unterbrechung von mehr als 20 Minuten;
- nach Verlegung einer unterbrochenen Partie vom Freien in die Halle oder umgekehrt.

## 6.5 Coaching

Coaching ist gemäss den folgenden allgemeinen Regeln, die für alle Wettbewerbe gelten, erlaubt:

- Der Coach muss eine Lizenz von Swiss Tennis Padel besitzen.

- Ein Coach kann mehrere Teams beraten, die am Turnier oder an der Meisterschaft teilnehmen.
- Ein Coach darf seine Ratschläge ausschliesslich während den Pausen geben.
- Der Coach darf in keinem Fall bei Diskussionen oder Streitigkeiten zwischen Spieler:innen eingreifen.
- Bei unangemessenem Verhalten des Coaches gilt der Verhaltenskodex auch für das Team, das er berät (vgl. Art. 6.9).
- Um seine Spieler:innen während eines Spiels beraten zu können, muss sich der Coach beim Veranstalter vor Beginn des Spiels vorstellen und melden.

## 6.6 Schiedsrichter

Bei allen Turnieren werden die Spiele ohne Schiedsrichter ausgetragen. *Swiss Tennis Padel* strebt an, dass alle Spiele mit Respekt und Fairplay gemäss ihrer Sportcharta „[Padel Spirit](#)“ durchgeführt werden.

## 6.7 Antreten, Verspätung

- Teams, die sich für die Teilnahme an einem Turnier angemeldet haben und vom Veranstalter berücksichtigt worden sind, haben auf jeden Fall anzutreten.
- Ein Team (das heisst die 2 Spieler:innen des Teams) wird als verspätet betrachtet, wenn es sich nicht spätestens 15 Minuten nach der für ein Spiel festgelegten Zeit beim Turnierorganisator einfindet.
- Verspätete Teams können vom Turnierverantwortlichen disqualifiziert werden.
- Im Falle eines Wettkampfmodus mit Gruppen werden verspätete Teams für das betreffende Match als abwesend angesehen, jedoch nicht für alle Matches der Gruppe.
- Im Falle eines Tableaus gelten verspätete Paarungen als W.O., können jedoch dennoch an Klassierungsspielen oder am Trosttableau teilnehmen.

## 6.8 Wetterbedingungen

Wenn das Turnier im Freien stattfindet, liegt es im Ermessen des veranstaltenden Clubs, zu entscheiden, ob das Turnier in Anbetracht von Regen- und/oder extremen Wärmebedingungen tatsächlich stattfinden kann.

## 6.9 Verhalten der Spieler:innen und Begleitpersonen

- Die Spieler:innen sind verpflichtet, den Anordnungen und Weisungen des Turnierverantwortlichen Folge zu leisten. Beim Auftreten von Meinungsverschiedenheiten sind alle Anstrengungen zu einer gütlichen Beilegung zu unternehmen. Wenn eine solche nicht gelingt, entscheidet der Turnierverantwortliche endgültig.
- Die Spieler:innen müssen den Verhaltenskodex einhalten, wie er von Swiss Tennis im Dokument [Code of Conduct](#) festgelegt ist.
- Daher müssen die Spieler:innen an Turnieren jegliche im [Bussen-/Sanktionenkatalog](#)

von Swiss Tennis Padel definierte Vergehen vermeiden. Bei Verstoss gegen die darin normierten Verhaltensweisen, sind die entsprechenden Bussen und Sanktionen anwendbar.

- Familienangehörige sowie Betreuer resp. Coaches der Spieler:innen müssen auch den Verhaltenskodex einhalten, wie er von Swiss Tennis im Dokument Code of Conduct festgelegt ist.

#### **6.10 Aufnahme einer Partie, vorzeitige Spielbeendigung (W.O.)**

- Eine Partie gilt als aufgenommen, wenn mit dem Einspielen begonnen wurde.
- Nimmt ein Team eine Partie an einem Turnier nicht auf, verliert es diese W.O. und scheidet damit, unabhängig vom Turniermodus, unwiderruflich aus der Konkurrenz aus.
- Beendet ein Team eine Partie vorzeitig, so geht sie für dieses Team W.O. verloren. Bei Turnieren mit Gruppen oder Platzierungsspielen darf dieses Team jedoch bei den folgenden Partien wieder mitspielen. Sie wird ihre Punkte entsprechend den Ergebnissen ihrer folgenden Spiele berechnen.
- Eine aufgenommene Partie darf nur beim Auftreten einer akuten Verletzung oder eines anderen wichtigen Grundes und nur mit dem Einverständnis des Turnierverantwortlichen vorzeitig beendet werden.
- Ungerechtfertigte W.O. werden als unbegründetes Nichtantreten im Sinne des Bussen -/Sanktionenkatalog von Swiss Tennis Padel betrachtet und können die darin vorgesehenen Sanktionen nach sich ziehen.
- In jedem Fall wird ein Team, das kein einziges Spiel des Turniers bestritten hat, nicht gewertet und nicht in den Ergebnislisten erscheinen.
- Es wird auch darauf hingewiesen, dass jedes Team, das sich für ein offizielles Turnier angemeldet hat, verpflichtet ist, alle vom Veranstalter geforderten Spiele, einschliesslich eventueller Platzierungsspiele, auszutragen.

#### **6.11 Mögliche Beschwerden**

- Jede:r Spieler:in hat das Recht, einen Protest einzureichen bei Reglementeverstössen oder anderen Einwänden bezüglich der Organisation oder des Ablaufs des Turniers.
- Vor Turnierbeginn müssen Proteste gegen die Setzliste, Auslosung oder Spielreihenfolge unmittelbar nach deren Bekanntgabe, jedenfalls aber vor Beginn des ersten Spiels des Turniers, beim Turnierverantwortlichen eingehen, der endgültig entscheidet.
- Nach Turnierende müssen Proteste per E-Mail sowohl an den Veranstalter des Turniers als auch an Swiss Tennis Padel unter der folgenden E-Mail-Adresse: info@swisstennis-padel.ch, und unter Angabe des Sachverhalts und der Reglements-

Verletzung gesendet werden. Eine Woche nach dem Ende des Turniers werden keine Proteste mehr akzeptiert.

- Gegen den Entscheid über den Protest kann ein Rekurs gemäss Rechtspflegereglement (RPR) eingereicht werden.

## 6.12 Rechtsmittel im Streitfall

Bei abgelehnten Beschwerden, Protesten, sportlichen Konflikten oder unerwünschtem Verhalten während eines Turniers gelten die Vorschriften des [RPR](#) von Swiss Tennis.

## 6.13 Prize money / Preisgeld

- Es wird darauf hingewiesen, dass nur Wettbewerbe der Kategorie „Aktiv“ mit einem Preisgeld dotiert werden können.
- Turniere der Kategorien P500 / P1000 und einige P100 Ladies Turniere bieten Preisgelder, die teilweise oder vollständig von Swiss Tennis Padel finanziert werden
- Bei Turnieren der Kategorie „Aktiv“ vom Niveau P20 / P50 / P100 / P200 / P300, liegt es im Ermessen des Veranstalters, ob er ein Preisgeld ausschreiben möchte oder nicht.
- Alle angekündigten Preisgelder müssen ausgeschüttet werden, unabhängig von der Anzahl und dem Ranking der teilnehmenden Teams.
- Sollte das Turnier vorzeitig beendet werden, müssen die Preisgelder auf die verbleibenden Teams aufgeteilt werden, wobei der Turnierfortschritt berücksichtigt wird.
- Der Veranstalter kann entscheiden, das Preisgeld einem Team nicht auszuzahlen, das ohne triftigen Grund (d.h. gerechtfertigte W.O.) das Turnier nicht vollständig bestreitet.
- Verletzt sich ein:e Spieler:in eines Teams nach einem gewonnenen Spiel und kann nicht weiterspielen, erhält das Team dennoch das Preisgeld für den erreichten Turnierstand, unabhängig davon, ob das ausgefallene Teammitglied im Verlaufe des Turniers ersetzt wird oder nicht.
- In allen anderen unregelmässigen Fällen entscheidet der Turnierverantwortliche endgültig.

## 7. Punktzahl und Rangliste / Ranking

### 7.1 Allgemeine Grundsätze

- Die Rangliste dient dazu, über das Niveau der Spieler:innen basierend auf ihren Ergebnissen in Turnieren zu informieren. Ziel der Rangliste ist es, ein ausgewogenes und für alle geeignetes Wettbewerbsystem zu gewährleisten.
- Eine separate Rangliste wird für die folgenden Kategorien erstellt:

- Aktiv Herren
  - Aktiv Frauen
  - 35+ Herren
  - 35+ Frauen
  - 45+ Herren
  - 45+ Frauen
  - U12 Open
  - U14 Open
  - U16 Open
  - U18 Open
- In dieser Rangliste werden die Punkte aus den Turnieren P20 / P50 / P100 / P200 / P300 / P500 / P1000 addiert. Die Rangliste besteht aus der Summe der Punkte der 10 besten Turniere (die 10 Turniere mit den meisten Punkten) der letzten zwölf (12) Monate.
  - Internationale Turniere werden zurzeit bei der Berechnung der verschiedenen Ranglisten nicht berücksichtigt.
  - International klassierte Spieler:innen (FIP) können auch ohne nationale Klassierung als gesetzte Spieler:innen eingestuft werden.
  - Die Rangliste wird wöchentlich nach jeder Turnierwoche berechnet und auf Tournament Software veröffentlicht.
  - Bei jedem Turnier gibt es je nach Kategorie Punkte zu gewinnen. Die Kategorie (z.B. P100) spiegelt die maximale Anzahl an Punkten wider, die bei einem Turniersieg gewonnen werden kann. Die Punkteverteilung für die anderen Teams erfolgt über eine degressive Tabelle, die es ermöglicht, je nach Anzahl der angemeldeten Teams mehr Punkte zu gewinnen (siehe Dokument [Punkteverteilung – Turniere 2026](#)).
  - Die von einem männlichen Spieler in den Herren-, Open- und Mixed-Turnierkategorien erzielten Punkte zählen für die jeweiligen Herren-Ranglisten (Aktiv, 35+ oder 45+).
  - Die von einer weiblichen Spielerin in den Damen-, Open- und Mixed-Turnierkategorien erzielten Punkte zählen für die jeweiligen Damen-Ranglisten (Aktiv, 35+ oder 45+).

## 7.2 Turniere der Kategorie Junior

- Die in den verschiedenen Juniorenkategorien erzielten Punkte zählen nur für die spezifischen Juniorenranglisten.  
Beispiel: Wenn ein Spieler oder eine Spielerin an einem Juniorenturnier U18 teilnimmt, zählen die erzielten Punkte ausschliesslich für die U18-Open-Rangliste.

## 7.3 Turniere der Kategorien 35+ und 45+

- Die in den Kategorien 35+ oder 45+ erzielten Punkte zählen nur für die spezifische Rangliste dieser Kategorien.

Beispiel: Wenn ein Spieler an einem 35+ Herren-Turnier teilnimmt, zählen die erzielten Punkte ausschliesslich für die 35+ Herren-Rangliste

#### 7.4 Turniere der Kategorie Aktiv

- Die in der Kategorie Aktiv von einem Spieler oder einer Spielerin der entsprechenden Altersklasse (zwischen 18 und 35 Jahren) erzielten Punkte zählen nur für die Rangliste Aktiv (Aktiv Herren oder Aktiv Damen).
- Die in der Kategorie Aktive von einem Juniorenspieler oder einer Juniorenspielerin erzielten Punkte zählen sowohl für die Rangliste Aktiv (Aktiv Herren oder Aktiv Damen) als auch für die spezifische Juniorenrangliste der jeweiligen Alterskategorie (U12, U14, U16 oder U18).

Beispiel 1: Wenn ein Juniorenspieler U18 an einem Aktiv-Turnier teilnimmt, zählen die in diesem Turnier erzielten Punkte sowohl für die Rangliste Aktiv Herren als auch für die U18-Open-Rangliste.

Beispiel 2: Wenn eine Juniorenspielerin U16 an einem Aktiv-Turnier teilnimmt, zählen die in diesem Turnier erzielten Punkte sowohl für die Rangliste Aktiv Damen als auch für die U16-Open-Rangliste.

- Die in der Kategorie Aktiv von einem Spieler oder einer Spielerin der Altersklasse 35+ oder 45+ erzielten Punkte zählen sowohl für die Rangliste Aktiv (Aktiv Herren oder Aktiv Damen) als auch für die spezifische Rangliste der jeweiligen Altersklasse, 35+ (35+ Herren oder 35+ Damen) oder 45+ (45+ Herren oder 45+ Damen).

Beispiel 1: Wenn eine Dame 45+ an einem Aktiv-Turnier (Damen, Open oder Mixed) teilnimmt, zählen die in diesem Turnier erzielten Punkte sowohl für die Rangliste Aktiv Damen als auch für die Rangliste 45+ Damen.

Beispiel 2: Wenn ein Herr 35+ an einem Aktiv-Turnier (Herren, Open oder Mixed) teilnimmt, zählen die in diesem Turnier erzielten Punkte sowohl für die Rangliste Aktiv Herren als auch für die Rangliste 35+ Herren.

#### 7.5 Mögliche Bussen/Sanktionen

Spieler:innen, die mindestens ein Match gespielt haben und anschliessend (begründet oder unbegründet) vom Turnier zurücktreten, erhalten die Punkte für die erreichte Runde, können jedoch bei Vergehen gemäss [Bussen -/Sanktionenkatalog von Swiss Tennis Padel](#) sanktioniert werden.

#### 7.6 Punkteverteilung nach Turnierniveau

Die Punkte, die bei den verschiedenen Turnieren je nach Niveau und Anzahl der teilnehmenden Teams vergeben werden, werden im Dokument [Punkteverteilung – Turniere 2026](#) aufgeführt.